

Laufen: Zugetraut hat es der D-Jugend des SV Laufen fast keiner. Doch da wurden „Schwarzseher“ eines besseren belehrt. In der Libella-Vorrunde erreichte die Salzachstädter U13 den 3. Platz und zog damit das Ticket für die Zwischenrunde. Gegen Traunstein und Salzachtal war kein Kraut gewachsen, so dass es wohl ausschließlich um diesen Bronzeplatz ging.

Schwer kam der SV Laufen ins Turnier in der Fridolfinger Sporthalle hinein. Es war schon ein bisschen Krampf dabei, der sich erst im Laufe der Vorrunde aus den Beinen und Köpfen der Spieler verabschiedete. Die Mannschaft des Trainerteams Schmidbauer und Kramer musste gleich zu Beginn der Runde gegen einen der großen Favoriten antreten. Der SB Chiemgau Traunstein spielte eine ruhige Kugel und versuchte den SV Laufen zu locken, doch so einfach ließen sich die ganz schwarzgekleideten Spieler von der Salzach nicht ins Boxhorn jagen. Über sieben Minuten, von zwölf Minuten Spielzeit, hielt der SVL die Traunsteiner in Schach, die sich oftmals breit aufstellten und den Ball schnell laufen ließen. Doch dann musste man noch vier Gegentreffer hinnehmen und mit 0:4 die Segel streichen. Im zweiten Match musste man manchmal hoffen und beten. Ganz schwer tat sich die Truppe um Kapitän Lukas Schauer gegen tiefstehende Teisenberger. Die „Zweite“ der dortigen JFG verteidigte oftmals mit allen Mannen die teils überhasteten Angriffe aus Laufen. Maxi Eidenhammer konnte aber in der 5. Minute den Bann brechen und seine Farben in Führung bringen. Andreas Kleinschwärzer legte nur zwei Minuten später gleich zum 2:0 nach. Zwei Minuten vor Schluss begann allerdings nach dem Anschlusstreffer das große Zittern, welches aber schadlos vorüberging. Die entscheidenden Spiele jedoch warteten noch auf den SV Laufen.

Mit Blick auf den gewünschten 3. Platz musste die DJK Weildorf besiegt werden. Dies sah zuerst nicht danach aus, denn die Partie gestaltete sich mehr als ausgeglichen und neutral. Nach fünf Minuten ging die DJK jedoch in Führung. Schnell wurde den Laufenern klar, dass mehr zu machen ist. Gesagt, getan ging zuerst Maxi Eidenhammer aus, bevor Andreas Kleinschwärzer den SVL in Führung brachte. Diese Führung hielt allerdings nur eine Minute, die DJK glich aus. Kurz vor Schluss gelang allerdings Maxi Eidenhammer ein sehenswerter Kombinationstreffer zum 3:2 Sieg. Das wohl unwichtigste Spiel für den SV Laufen folgte. Nach oben war nichts zu machen und der zweite Turnierfavorit der JFG Salzachtal erwartete nun den SVL. Allerdings ließ man da gedanklich ziemlich flott die Segel fallen und die JFG netzte fast im Minutentakt zum 7:0 Sieg ein. Gedanklich gestärkt musste nun mit Blick auf die Ergebnisse der Konkurrenz mindestens ein Unentschieden gegen den TSV Waging her, man verlangte jedoch von sich selbst einen Sieg, um gar nichts anbrennen zu lassen – kurzgesagt: das Entscheidungsspiel um Platz 3. Hier feuerten die Offensivkräfte Lukas Schauer und Maxi Eidenhammer sehr früh ab und brachten den SVL in den ersten zwei Minuten mit 2:0 in Führung. Einmal durch Schauer und ein Waginger Eigentor. Doch oftmals sicher geglaubt, rächte der TSV Waging eine Nachlässigkeit zum 2:1 (3.). Sofort im Gegenstoß stellte Lukas Schauer den alten Spielstand her – 3:1. Dies hielt bis zwei Minuten vor Schluss, wo erneut eine

Nachlässigkeit vom TSV genutzt wurde und der erneute Anschlusstreffer gelang. Doch mit Ruhe und besserer Defensivarbeit brachte der SVL das Ergebnis über die Zeit, hätte dabei aber auch noch durchaus den vierten Treffer setzen können, und qualifizierte sich dadurch für die Libella-Zwischenrunden, welche im Januar ausgespielt werden.

Die SVL-Ergebnisse im Einzelnen:

SBC Traunstein 1 – **SV Laufen** 4:0; JFG Teisenberg 2 – **SV Laufen 1:2** (Maxi Eidenhammer und Andreas Kleinschwärzer);

SV Laufen

– DJK Weildorf 3:2 (2x Maxi Eidenhammer und 1x Andreas Kleinschwärzer);

SV Laufen

– JFG Salzachtal 0:7 und TSV Waging –

SV Laufen

2:3 (2x Lukas Schauer und Eigentor).

Die Endplatzierungen der Vorrunde in Fridolfing:

1. JFG Salzachtal (12 Punkte, 21:1 Tore) – durch direkten Vergleich; 2. SBC Traunstein 1 (12 Punkte, 24:1 Tore); **3. SV Laufen (9 Punkte, 8:16 Tore)**; 4. DJK Weildorf (7 Punkte, 10:9 Tore); 5. TSV Waging (4 Punkte, 7:12 Tore) und 6. JFG Teisenberg 2 (0 Punkte, 2:33 Tore).

Somit sicherten sich die JFG Salzachtal, der SBC Traunstein 1 und der **SV Laufen** die Tickets für die U13-Zwischenrunden.



Bob Eichen, Timm, Frank, Kluge, Lorenz, Elmag, Frederik, Deschler, Schmidt, M. Sar, Eitel, Schmidt.